

II.

Dis ist der busant.

Das Gedicht vom *Busant* ist bis jetzt noch nicht durch den Druck bekannt gemacht worden, auch fehlt es an aller Kunde darüber. Es ist der Mittheilung gewis nicht unwerth. Der *Busant* war unstreitig der noch jetzt unter dem Namen *Bussard* (Buffsar, Busshard) bekannte *Falco buteo*, die Weihe, s. *Büffon's Vögel* II, 3. Im Latein des Mittelalters hieß er *buffio*, *buteo*, vgl. *Du Fresno* „Glossarium ad Scriptores mediæ et infimæ Latinitatis“ (Fol. Francof. 1681) und *Ade- lung's* „Glossarium manuale ad Scriptores mediæ et infimæ latinitatis“ (6 Vol. 8. Halae 1772 — 1784) sub voce.

<p>Wjr ¹⁾ seit min sinne vnde ouch myn muot dz groffe liebe wunder tuot vnde ouch dicke hat getan die wil su truwe möhte han das was die liebe vnmaffen starg 5 ja gantzen truwen sich verberg ja rehter liebe zwuschent zwen die selben truogen fy allein ein ander vffer maffen zart das groffe ²⁾ liebe nie enwart 10 by mynen zitten hor ich iehen wissent es ist ouch dicke geschehen das nieman gantz truwe hat wie eines dz ander balde lat do ist truwe gar do hin 15 die jungen haben nuon den fin wer vnglimpf vnde vnfuegen kan den lachent su alle sament an</p>	<p>vnde ist in vil genemer denne ob ein gezemer 20 der kunde tugent vnde gelimfp kuonft dar zuo vnd aller schinfp das was hie vor niht do von man in noch lobes giht daz frowen hetten im den muot 25 das su durch keiner flahte guot zuo keinem erlöfen man keine liebe möhtent han vnd föllich man ane synnen solte guoter wiben mynnen 30 jemer wesen one wann ir wurt nit me suo lone wo er sitzet oder stat das er su nit vngeschendet lat dar vmb sol ein bescheiden man 35 wol aller frowen kunft han vmb ir edele mynne er hat so cluoge sine das ime wer ynnentlichen leit</p>
--	---

¹⁾ Wer. ²⁾ groffer.

wer yn tet vnwardikeit 40
 die im nit wol enfuoten
 das fu in do fur behuoten
 vnde gar strengeliche solte han
 vnde in das abe hieffe lan
 vnde ob er nit enwolte 45
 volgen als er solte
 das fu in von dannan fuorten
 e in der schade ruorte ¹⁾)
 Dem kunig dz globet wart
 zuo hant do worent wff der vart 50
 bereit vnde ritten von dannan
 frowen vnde ouch manen
 mit in zuo dem tor vs gingen
 vil mynnenlich fu in vmb vingen
 das hoch geborn edele wip 55
 die druhter er nahe an sin lip
 vnde neiget ir tieff in danckes mein
 er reit hin weg fu gingen hein
 der cappelon der sin solte pflegen
 allenthalben vnder wegen 60
 lert in tugen vnde glinsp
 durch dz sin nieman hatte schinsp
 war er mit in keine ²⁾)
 wie dz ym wol gezein ³⁾)
 an reden vnde an geberden 65
 der edel vnde der werden
 durch sinen adel nit enliefs
 er tet als dz man in hiefs
 vnde was ouch des gehorsam
 vntz das er gon ⁴⁾) paris kam 70
 mit hertzen vnde ouch an sinnen
 do man sin hatte minnen
 zuo hofe ⁵⁾) al in der schuollen
 do er der kunfte stuole
 besafs do lasz er also wol 75
 das man dar vmb in prisen sol
 zuo der lere im also goch was
 das er mit kunsten uber lasz
 zwen junchere lobelich

die woren des kunges sun von
 franckenrich 80
 des kunges sun vnde bede sant
 zuo in sprachen fu zuo hant
 er solte ir schuolle gefelle wesen
 jr cappelon der solt in lesen
 allen drien zuo schuolen do 85
 daz wart der junge furste fro
 er gelobet in vil schiere
 hin gingent fu al viere
 do der schuolemeister lasz
 vnde den jungen schuoler lasz 90
 ein buoch was von richer kunst
 fu sprachent meister dinen gunst
 gip difem werden cappelon
 wir wolten allen gern han
 zuo leameister in 95
 er sprach sit das uwer sin
 stat also so sullen ir sin gewert
 vnde sagent in als dz er gert
 das sol er durch uch gewert sin
 gnadent lieber meister myn 100
 sprach der junge us engelant
 vrlop fu noment al zuo hant
 zuo iren meister vnde rittent dan
 jn der zit ein botte kam
 der fu zuo hofe hies gan 105
 der junge furst wolgeton
 durch rehter liebe mit in ging
 hin fuorten fu den jungeling
 mit froiden in des kuniges sal
 das hofe gefinde uber al 110
 das hies yn willekomen sin
 vnde ouch die jungfrouwe sin
 die was des edelen kuniges kint
 jr aller gruos was gar ein wint
 wider den die jungfrouwe gegen
 im tet 115
 er neiget ir tieff in danckes bet
 gar tugentlich er fur bazz ging
 Der kunig in selber wol enpfing
 vnde ouch die alte kunigin
 sprach er sol mir ouch wilkomen
 fya 120

¹⁾) Hier scheint etwas ausgelassen zu seyn. ²⁾) keme. ³⁾) gezem. ⁴⁾) gen. ⁵⁾) hofe.

wer ist dir junchere wert
 ein engel fines wandel gert
 er hat so tugentlich geton
 do sprach des fursten cappelon
 frowe er ist ouch eins edelen kunig-
 es parh 125

vnde ist vs engelant gefarn
 durch hohen lere vnde durch ver-
 nuft

er hat ouch gern riche kunft
 gelert dz wer er ouch wert
 der kunig sprach was er danna
 gert 130

das sol ym von hofe sin bereit
 das sy uch allen vor geseit
 er gelobet in allen beden do
 der glubde worent sy allo fro
 vnde des kuniges tochter sunder
 hafz 135

die liebe in irme hertzen safz
 su het zuo ym soliche ger
 er ging hin oder her
 su nam sin eingentlichen war
 er blickete ouch dick mit ougen
 dar 140

der selbe furste jungelinge
 sin hertze vnde ouch sin sinne
 hattent sich gar in iren dienst
 geneiget

wann er hat ir erzöiget
 wie liep su im ouch were 145
 beide stille vnde offener
 doch gederste er ir gemuete nicht
 dar vf der myn bette giht
 der cappelon truog ire liebe hafz
 er sprach herre min wissent dz 150
 enterent ir des kuniges fruht
 durch die man uch so groffe zuht
 hat erbotten sit dz wir kemen har
 vnd ist dz das ieman wurt gewar
 der liebe der ir zuo ir hant 155
 ir enbeschovwent niemer me enge-
 lant

noch ich des trure ich sere

jch forhte dz ir uwer ere
 ver lierent vnde ich den minen lip
 weger werent uch alle wip 160

zuo franckenrich geloffen
 vnde dz wir vnser stroffen
 fueren hein zuo lande
 e dann ir vns zuo schande
 brehten vnde in erbeit 165

er sprach du haft mir geseit
 wol wff wir wellen von hinnen
 mag ich vrlop gewinen
 von der junge kunigin
 so sol die rede stette sin 170

su wolten heim zuo lande farn
 der kunig sprach dz soltu sparn
 durch minen willen noch ein jor
 do sprach die kunigin dz ist war
 sit uch min herre gern siht 175
 so sullen ir von hianan komen nicht
 dz bit ich vch vnde min kint
 vnde alle die hie zuo hofe sint
 wolten ir die nit eren

dz solt man uch verkerren 180
 do sprach die iung kunigin
 des wellent wir von uch gewert sin
 su greiffen im balde noch der
 hant

der junge furst von engelant
 su tugentlich gewerte 185

wan er ir hulde gerte
 doch sleyfz er sich zuo aller stunt
 das es nieman wurde kunt
 sin rede vnde sin geberde
 noch hoher eren werde 190

stunt dem jungen ieder muot
 wan er vnde die jungfrowe guot
 zuo samem möhten komen
 so was ir truren gar benomen
 vnde was ir dicke defter hafz 195
 eines moles geburt sych dz
 das er die jungfrowe wol geton
 vand an einem vester ¹⁾ ston

¹⁾ venster.

gar tugentlich fu in vmbe ſing
nuo hören wie es har noch er-
ging 200

Er ſprach bis got wilkomen myns
herre ¹⁾ troſt

du haſt vs ſorgen mich erloſt
mins hertzen dz ie lag verqwoln
dz ich ſo lange han verholn
dz ich dich ſchön jungfrowe nie 205
mit gantzen truwen wiſſen lie
dz ich dir bin ſo rehte holt
werent alle berge golt

die wolt ich iemer durch dich lan
das du mich lieb wolteſt han 210
jn rehter liebe als ich dich
ſu ſprach dz wiſſeſt eigentlich
alſo groſſe liebe du haſt zuo mir
noch groſſer truwe han ich zuo
dir

das ſu dir eigentlich geſeit 215
wiltu ich ſwer dir tuſent eyt
wer aller der welte ſchonheit
an einen jungen man geleit
das wer als gegen dir nit
du ſolt han die zuoverſiht 220

die liebe die du zuo mir haſt
die bringet dir noch willen raft
du ſolt ouch des gewiſſen ſin
jch wolt dz du den herren myn
gebetten heſt vmbe mich 225

mir iſt geſeit eigentlich
jch ſy gelobet einem man
der ſol ein kunigrich han
das guldiin berge hat

nuo wol wie es har vmb ſtat 230
er muos min iemer ſin entwert
min hertze keines manen gert
ſunderbar dines einigen lip
er ſprach ſo wil ich alle wip
jemer durch dich varen lan 235

hat aber din herre das geton
ſo mag er ſin nit wider komen

¹⁾ hertze.

du wurdeſt im denn genemen
jch muoſt dich von im ſtein
ſu ſprach das ſoltu genotteheln 240

vnde ſolt do by nit erwinden
du ſolleſt ſchler vff binden
vnde ſolt heim zuo lande varn
vnde ſolt die vart nit lange ſparn
vnd ſolt do ſin ein gantzes jor 245

jch ſage dir eigentlich fur war
als iſt im ouch der tag gemacht
die wile ſoltu han betraht
dz du habeſt der ſneller ſolen dry
ſo ſu in allen lande ſy 250

vnde man ſy iergen vinden mag
kum her wider wff den ſelben dag
her zuo mir wff dz zil

ſo man mich von hinan fueren wil
jn diſem bovum garten 255

do wil ich din inne warten
wan der kunig kunt ¹⁾ gefarn
ſo ſiht man manig edels parn
gegen in varitten vnde gan
die wile ſu mit jme vnuoſſen
han 260

das wir die wile ritten hin
e das ir keinem in den ſin
komen war wir ſint bekommen
ſo hant wir weges fur vns genom-
en

alſo vil dz vns kein man 265
erloſſen noch erritten kan
hie mit die rede alſus erging
jegeliches das ander vmbving
noch ſines hertzen luſt

er ſu vil dick kuſt 270
wan das der cappelon erfach
mit zornes muetes er do ſprach
owe herre diſer not

jr wellen vns bede in den tot
geben ane zwifel 275

er ſprach hat dich der tuſel
alſo balde getragen har

¹⁾ kumt.

das du myn also genöte mineft ¹⁾
 war
 Nuo wol es mag vns nit geschad-
 en
 gang als in des hordes gaden 280
 do der schatz in lyt
 vnde trag her vs in der zit
 gewant filber vnde swert
 vnde heis vns die pfert
 den knecht bereite al zuo hant 285
 wir mueffent hin gen engelant
 das er do hies dz wart geton
 fu gingent fur den kunig ston
 der junge furft sich do lye
 fur den kunig wff die kine ²⁾ 290
 gnadent herre der kunig gemeit
 gnade vnde danck fy vch gefeit
 vwer guoten handen lvnge
 die minenchen junge
 die wartete sin aber vor dem tor 295
 wen er keme her vor
 der junge furft kam zuo hant
 ffur die tor do er die schön vant
 sy bot im ir snewiffe hant
 do wart ir bede hertze enbrant 300
 von liebe vnde ouch von mynne
 die junge kuniginne
 mit trehen zwuog ir wagen ³⁾
 fy sprach mich muos belangen
 min hertze trut yemer noch dir 305
 vntz du har wider komeft zuo mir
 das ich mich von dir scheiden
 muos
 des wurt mir swerde niemer buofz
 wie sol ich din vergeffen
 min hertz ist mir beffessen 310
 mit bitterlichem leide
 du wer myn ougen weide
 mit weinen sol ich nuo freide han
 er sprach dz weinen soltu lan
 vnde sol gedencken lieb an mich 315
 das git freiden als tuon ouch ych

wan ich an dich godeneke
 jch mir selber truren krencke
 bitz mir komet der liebe tage
 das ich dich von hinnan bringen
 mag 320
 fluffe wff die arm vnde las mich
 vana
 got selber mueffe dich bewarn
 mins hertz durt ¹⁾ vor aller not
 jch wolt lieber in den tot
 gan vnde durch dich lyden 325
 wan das ich dich muos myden
 fu bot den mund er gap den kufz
 mit iamer schiedent fu alfus
 er fur do hin dar was im goch
 fu sprach im manigen segen noch 330
 mit zantzen ²⁾ truwen one has
 vnde niemer tag vermeit fu das
 bitz das er kam gen engelant
 bede stette vnde burge er vant
 jn hohen eren wol behuot 335
 manigen landes herren guot
 der kunig vnde alfin man
 gegen im vs geritten kam
 fu enpfingent in noch wurde
 sin hertz vnde sin begirde 340
 was do gar wandels eine
 er der schönen kuschen reinen
 jungfrowe nie vergalz
 die im in sinem hertzen was
 er gedoht zuo der stunt 345
 ach myneclicher rotter munt
 wann sol ich dich kuffen nie ³⁾
 mir ist noch dir so rehte we
 das ich kein freiden han
 bede frowen vnde man 350
 tribent vor im froiden vil
 trumber pffiffen seiten spil
 durnieren stechen singen
 lachen vnde springen
 der im keis ⁴⁾ nie wol geniel 355

¹⁾ nimeft. ²⁾ knie. ³⁾ wangen.

¹⁾ durft. ²⁾ gantzen. ³⁾ me.
⁴⁾ keins.

sin hertz dz lag vnde wiel
 vor mynen in dem bluot
 jm was so we zuo muote
 je me er schöner frowen sach
 je gröffer wart sin vngemach 360
 wan er gedocht an die
 die er also betruebetlichen lie
 doch nam er des riches war
 er reit hin vnde do by dar
 do die veste logen 365
 er begunde fragen
 wie die vögete werent genant
 wff dz su yme alle wurdent bekant
 drien die besten fuort er vs
 einthalben in ein hus 370
 vnde bat su vmbe iij snelle rofz
 wol bereit alsem ein-gos
 noch sinem willen als er bat
 do wart manig guote stat
 dar noch ersuochet e man su
 vant 375
 je doch wurdent su zuo hant
 jn kutzer ¹⁾ zit fur in braht
 die wile het er sich bedaht
 wo su heimlich gestunde
 das es nieman funde 380
 do zoch man sy in vnde botz in
 wol
 also man noch guten rofzen fol
 die man wff liebe verte spart
 den roffen geordenet wart
 drye sattil er lich 385
 die worent von hoher kunsten rich
 zoum vnde stegereiff
 mit golt beflagen durch den sweiff
 was von leder solt sin
 das was von fyner syden ²⁾ 390
 mit guldin parten vber zogen
 sporen stegereiff sattelbogen
 dz was vin golt von arabin
 das nit cluoger möht gefin
 do das als wart vellebraht 395

¹⁾ kurtzer. ²⁾ von siden sin?

als er fych vor hette bedaht
 do hies er im bereiten
 mit sydinen seyten
 ein fidele erzueget wol
 als si ein furst fueren sol 400
 der cappelon gezieret
 das gebrunieret
 mit golde vnde mit gestein
 von edelme helffen bein
 vnder dem swebet ein palmat siden
 parte ¹⁾ 405
 su was zuo allen orten
 mit guldin parten vberleit
 alfus die gige wart bereit
 die negel worent guldin
 die gige was von syde vin 410
 gewircket wol mit bilde clar
 hie mit was im des gantzes jor
 enweg gegangen vil noch
 des was dem jungen vil goch
 wie er wff die vart wurde bereit 415
 dem knecht het er geseit
 er solt ritten vor
 des morgens fur dz tor
 das sin nieman enahte
 der edel vnde der geflate 420
 jm mit tugende noch kam
 do ahte der hoch ge erte man
 dar ir do nieman wart gewar
 sin muot stunt zuo sime liebe dar
 Do ritten su mit fröide hin 425
 jr beder hertze vnde ouch ir sine
 stunt als hin gen franckenrich
 der jungen furst lobelich
 wart gar vffer massen fro
 das er so rehte schiere do 430
 zuo sime liebe solte
 er sprach ich nit enwolte
 jn himelrich fur dise vart
 wan gröffer liebe nie enwart
 mit gantze truwe so gar ver-
 ienet ²⁾ 435

¹⁾ porten, Borden. ²⁾ vereinet.

fu hat vil noch mir geweinet
 er sprach fu hat min lange enborn
 die ich zuo freiden han erkorn
 fur als dz ich ie gefach
 was mir tuo liebe ye beschach 440
 das gap mir alles zefchaffen nicht
 wan dz mich die zuo verfiht
 hat so fro gemacht
 das mir min hertze lachet
 von liebe vnde ouch von mynne 445
 vinde ych die kunige ¹⁾
 so komm ych reht also fu mir reit
 do ych von jungest von ir schiet
 wo er zuo herberge lag
 die lange naht vntz an den tag 450
 er felten iemer rehte flieff
 zuo sinem knecht er dicke reiff
 wol wff war ²⁾ sullen ritten
 jch mag nit lenger beiten
 mir ist zuo diser vart also goch 455
 der knecht furt in als noch
 die gige die schone was
 das tett er als vmb dz
 das sin nieman enkante
 von frankenrich in dem lande 460
 vntz dz er dem her also nohe kam
 do wondert frowen vnde man
 das der jung furste were
 ein genger fydelor
 der kunig im engegen trat 465
 vil zuhteulich er in bat
 vnde sprach er solte ritten
 zuo siner hoch gezitten
 do sprach der junge furste nein
 jch muos ritten alters ein 470
 dar der ich es han gelobet
 ffehent wie der tobet
 das er nit mit mir gohet
 vnde min rich gobe verfmohet
 vnde ouch die min hochgezit 475
 er sprach ir wissent nit wie es lit
 es wurde uch danne gefeit

¹⁾ kuniginne. ²⁾ wir.

vor eim ior han jch geleit
 eine wis tube in ein stricke
 zuo der ich manigen ougenblick 480
 vnder wilen han geton
 ffolt ich die iemere warten lon
 ffo wurde fu vil lichte einem ander
 man
 dem ych der tuben nit engan
 Des lachet der kuaig rich 485
 es duhte in also torlich
 dz er noch einer tube reit
 vnde die vart nit vermeyt
 do in der kunig selbe vmb bat
 vrlop nam er wff der stat 490
 gar fruntliche er von dennen reit
 das was den herren allen leit
 den weg den er wol kunde
 alle zuo den selben stunde
 vnde huop sich ¹⁾ heimelich dar 495
 do ir ²⁾ nieman wart gewar
 der kunig enbot gan paris in
 das man vs ritten gegen in
 do der bot dar kam
 bede frowen vnde man 500
 vs ritten vnde gingen
 das fu in wol entpfingen
 den kunig als er wol wert wz
 das man der jungfrowe do vergafz
 das fu bleip allein 505
 des wart die schon kusche reine
 vfz der moffen fro
 mit gantzen willen ging fu do
 jn ein boum garten
 do fu wolte warten 510
 des jungen fursten lobesam
 do sy erst in den garten kam
 do sach fu in do har komen
 do was ir truren gar benomen
 dz fu einander nit engruosten 515
 wan fu so schir muesten
 von daanen durch forht vnde durch
 not

¹⁾ fu. ²⁾ in.

wie gewinde su im die hant gebot
do huop er su wff den solen sin
er reit mit der jungfrowen hin 520
die rosz die gingen snelleclich
die zwen geliebe die hatten sych
mit armen vmb vangen
jr munt vnde ouch fr wangen
gabent vil manige sueste kufz 525
hie mit was der kunig sus
mit hohen eren in geritten
do entwoort lenger nit gebeitten
su frogeten noch brute
su suocheten alle die lute 530
der jungfrowen nieman envant
jr hoch gemuete gar verfwant
su hatten alle iömer vnde leit
wan dz in Tchiere wart geseit
dz Tu ein engel hatte hin 535
gezucket wff den gewin
durch das ir reiner zarter lip
niemer solte werden mannes wip
su sprocheit alle su hat vns der
genomen
von dem wir al sint bekomen 540
vnde der alle ding beschaffen hat
dz zurne nieman dz ist min rat
Der kunig von marrach vrlop
nam
der reit do hin do er har bekam
e dannan er vrlop hette genomen 545
do was der junge furst komen
durch ein gewilde in einen tan
der was so reht wunefam
von bluomen vnde ouch von bluot
des sussen meigen guote 550
was in dem gewilde
dz reine frowe bide 1)
jr truot gar jnnenclich bot
das er den kneht zur nehst stat
schickte herberge zuo enpfohen 555
vnde su wff den grünen plon
di ij geliebe allein

die schön kufche reine
entflieff im in der schoffen sin
do hat su zwen vingerlin 560
die wolt er beschowet han
ein busant im dz ein nam
das ers von der hende lie
jch wenne dz so schönes ie 1)
an mensches hant gestoffen wart 565
es kam also von hoher art
dz es in rou so fere
das er die schön kufche here
lie sitzen alters eine
mit bengele vnde mit steine 570
lieff er dem busant als noch
verre in dz gewilde hoch
jng not 2) dort denne hie
vntz er sich als verre vergie
dz er nit wider kunde komen 575
do was im fröide gar benomen
do von er vil iemerliche schrey
erbermanlich owe we
wie han ich nuon min liep verlorn
die mich fur den het erkorn 580
der verre besser wz den ich
vnde su mit freide wunderclich
wolt han gefuert heim
vnde sy mit mir almuoters ein
vs hohen eren ist geritten 585
dz ich die vart hett vermitten
dar vmb wolt ich iemer sin
ein ellender bilgerin
vnde das ich niemer dag
lege do ich den den andern lag 590
vmb dz min liep het gemah
owe dz ich su ye gefach
vnde ich su ie broht in dis not
jch wolt lieber den tot
jemer lyden fur ir arbeit 595
ffy hat so iemerliches leit
der clage er nit abe ließ
vntz es im an sin hertze sties
wande er su mit trawen meynde

1) bilde.

1) nie. 2) ietzen.

gar ynnentlich er weinde	600	vil schier ein mule erfach	
die trehen worent also gros		do verfwant ir vngemach	640
das er die wangen vnde brufft		ein teil vnde ouch ir hertzeleit	
begos		ffur die mule fu do reit	
vnde die hende do mit zwuog		von dem rofz fu sich lie	
gar fere er sich rößt vnde fluog		gegen ir do vs gie	
fin leit fin jamer wz also ftarg	605	der do der mule meister wz	645
dz im hirn vnde marg		den gruofte fu on alles has	
verfwant dz er von finen kam		er neiget ir zuhteclich	
der troftelos junge man		ffu bat in innentlich	
finne libe manig lafter bot		vmb die herberge do	
abe zarte er fin gewant durch		er sprach schön jungfrowe wie	
not	610	kunt es fo	650
die wile er ruwet an ein want		dz ir sint alleine	
nider liefz er sich zuo hant		do weinde die vil reine	
vnde ging wff allen vieren		fu sprach joch habe ich den verlorn	
glich den wilden tieren		den jch zuo trofte hat erkorn	
durch dorn vnde durch hurft	615	mir felber zuo einem gefellen	655
der hoch geborn furft		jo wolt ich in der hellen	
menfchliche fin im gar verfwant		jemer dar vmb lyden pin	
die wile erwachete fu zuo hant		das ich by im folt fin	
die schön küsch maget		er sprach ir sullen uch wol gehaben	
wart an froiden gar verzaget	620	die pfert hies er fin knaben	660
do fu ir liebe nit enfach		bede fament fueren in	
je doch gedoht fu vnde sprach		vnde ouch die schön jungfrowe vin	
nuo ist hie fin rofz vnde fin		der ftulete man schön do fu fas	
gewant		do frogete er fu aber furbafz	
er komt doch vil lihte zuo hant		wie ir in dem walde were befcheh-	
der junge furfte lobelich	625	en	665
also getrofte fu sich		do begunde fu veriehen	
vntz dz er gar zuo langen was		wie es in bede ergie	
vil truriclich fu do fas		der muller sprach fo belibent hie	
vnde fach gar wit vmb fych		jn difer mulen dz ist min rat	
fu sprach liep wie haftu mich	630	ist es dz er dz leben hat	670
fo lange allein hie gelon		fo kunt er als balde har	
des wil ich haben keinen wan		also iergen ander swar	
ffu enwufte wo oder war		fo fit du mir gift difen rat	
do fas ¹⁾ fu flieffen dort her		vnde mir din munt gerotten hat	
ein waffer dem reit fo noch	635	fo min ¹⁾ vnde verkouf die pfert	675
ir wart fo ernft vnde goch		vnde bring vns drier marck wert	
dz fu zuo den luten bekeme		bede fyden vnde golt	
die maget vil gezem		do mit ich riche folt	

¹⁾ fach.¹⁾ nim.

hart wol verdienen kan		obe es ir guoter wille fy	720
ftolen vnde hantfan	680	das fu mit vch von hinan far	
kafuckel vnde porten cluog		fu sprach ich kome gern dar	
kan ich von kunften machen genuog		kunde ich noch ir willen wol	
de von wir werden rych		dienen als man wff burgen fol	
dis tet vil snelleclich		das ist mir leyder vnbekant	725
das er gerette dz lies er war	685	do sprach die hertzogen zuo hant	
fu was by im ein gantz jor		die rede soltu losse varn	
vntz noch oster hin		du bist von art ein edel para	
dz man die cleine vogelin		wanne ioch du sifft geborn	
aber hort singen		din lip der ist so vfferkorn	730
vnde liechte bluonen ¹⁾ sach	uff-	vnde alle din sinn	
tringen	690	die tugent ich an dir myna	
durch den wunneclichen cle		der zuo din wehes nagen	
jr was noch irme liebe we		so cluoger syden tragen	
man pfalg ir fleteclich		ist in malen wenig me gefehen	735
ein hertzougen rich		wie dir joch hie fy geschehen	
do nohe by mit hufe fas	695	du bist bnamen edelich	
do dieselbe mule was		do sprach der hertzoze rich	
der schön walt vnde ouch dz lant		wir wellen fu fueren mit vns helmt	
dz fitte was also gewant		sin edels hus hies engelstein	740
das er vff den meymen tag		wan er des kuniges bruoder was	
vil gerne ob einem burnen lag	700	der do in engelant saz	
mit frowen vnde mit gefinde		fu hetten bede leides genvog	
ein wunnencliche linde		vmb den gros vngefuog	
stunt by der mulen in dem walde		fu enwuftent wie er was verlorn	745
dar vnder einer schön brunne kalde		der junge furst hoch geborn	
do rittent fu hin al durch gemach	705	do von betrubet was ir sin	
do des herren frowe er sach		fu hatten manigen botten hin	
dz keyferliche megetin		gesendet wit in die lant	
fu sprach ach got wie mag dz sin		den jungen herren nieman vant	750
bistu in diser mul erwogen		man hette sich getröstet sin	
wereftu us himelrich geflogen	710	als der der zarte jungfrowe sin	
ein zarter engel wunne sam		den man vil rilich pfleg	
man möht dich nit schoner han		ye doch fu nie naht noch tag	
fu bat den mullere		kein menschen nie frölich gesach	755
dz er die maget here		fu hette leit vnde vngemach	
lieffe ir jungfrowe sin	715	wo fu was allein	
er sprach gnodent liebe frowe myn		do weinde die vil rein	
jch entar vch nit enteren		die treip fu me wan ein jor	
was ir an mich wellent begeren		dis buoch seit vns fur war	760
des frogen ir die maget fry		das man den ieger meiffter hies	
		das er die hund ablies	
		vnde fuer iagen in den walt	

1) bluomen.

ruche stige manig valt
 hin uber dz gewilde 765
 durch walt vnde durch gewilde
 einem hirtz komen fu vf die spor
 der hieff in langen vnde lange for
 bittze fu er sohen ein man
 vor in wff al fieren gon 770
 do in die hunde heffen an
 zuo hant de floch der wilde man
 vff ein boum der was hoch
 dar er sich in lusten zoch
 der ieger drie waren 775
 die sin begunde foren
 zwein bliuen by dem wilde man
 allein
 den dritte schicketent fu wider heim
 das er die mer sagete
 wie ir meister yagete 780
 einen wilden ruhen man
 der in wff den boum erdran
 der hertzoge sprach ich wil ouch
 dar
 balde bracht man im har
 rofz vnde sin gewatte 785
 hin reit der herre stette
 er stam er in den walt bekam
 do hetten fu den walde man
 gefangen vnde triuen in
 alle dase war in hin 790
 do dz der hertzoge erfach
 da erbarnte in sin vngemach
 vnde hien in wff rihten
 die hein wff slihten
 es half als nit dz er moht gon 795
 er sprach so sullen wir ju als lon
 der sprach der hertzoge rich
 nuo einft ¹⁾ er dem nit glich
 wie er von art wilde fy
 wonte er der warmen spise by 800
 vnde der in senfte batte
 er home wider wff der statte
 allus sporen fu in wider hein

do was lip arm vnde hein
 vber zogen zware 805
 mit spannen langem here ¹⁾
 do fu in heim brahten
 dar an fu gedahten
 die frowe hies inen dannan gon
 man wolt fu nit sehen lon 810
 das er so schemlich lag
 reht vntz wff den selben tag
 das er gebatte vnde gefchar
 sehs wuochen batter gar
 des nahtes leit man in nider 815
 man feilbete ²⁾ vnde strichete in
 wider
 mit guoter spise man sin pflag
 bede naht vnde tag
 vntz im hirm vnde marck wider
 wart
 also frisch vnde also starg 820
 das er sich begunde wol verston
 vnde frischelich ritten vnde gon
 do sach er einen falcken
 sitren vor dem balcken
 wff einer stangen by der want 825
 zuo im sprachten fu zuo hant
 obe er de mit kunde
 jo der mir sin gaude
 do kunde ich mit gebeissen wol
 als man noch hefelichen sol 830
 nit dem falcken wunneclich
 do lachete der hertzoge rich
 man schicke mit im vier
 die berietent sich gar schier
 das fu sin solten kuesten 835
 ob er wolte wuotten
 do er hin kam wff das lant
 do sach er einen bufant
 den falcken lies er swingen
 er sprach du solt mir bringen 840
 den bufant dz gebut yoh dir
 dz er zuo der hant wurde mir
 vil snelleclicher er sich uff swang

1) einft.

1) here. 2) falbete.

noch balder er sich nider sanck
vnde im den bufant zuo tode
sties 845

der jungen herre nit enlies
er dem bufant dz houbet abe beis
hut vnde fleisch er im abe reis
gebein vnde das gefydere
das warff er von im nider 850
do dz die viere erfohen
zuo ein ander su iohen
wir sullen in fueren wider hin in
er wil aber wilde sin
su wolten in gefangen han 855
er sprach ir sullen mich hie uffen
lan

vntz dz vns wurt ein vögelin
das wir mit vns hin in
bringen fur die hertzogen
als zuo hant kam gepflogen 960
ein antfogel hoch

do beifete der falck noch
bitz dz er in zerfties
der junge furst sich do lies
von dem rofz wff dz lant 865

den falcken nam er wff die hant
vnde streickete sin gefider
vnde greiff do wider nider
noch dem antfoigelin

vnde sties es in den efer sin 870
zuo hant rittent su hin in
man braht wff brot vnde win
man gap in genuog vnde botz in wol
als man noch billich sol

der hertzege zuo dem wilde man
safx 875

hart vast er trang vnde afz
was doffur in wart geleit
dem herren hatten su e gefeit
wie er duff het getan

er sprach nuo wart er sin nit
erlon 880

er muos sagen al zuo hant
war vmb er den bufant
zerwerret het so icemerlich

herre dz erloffent mich
sprach der junge furste do 885
jr enwurdent al niemer fro

e ich dz clegeliche leit
jemer wurde halbs gefeit
das ich an mynem hertzen han
wan ich des jomer mich verfton 890

wie es mir in dem walde erging
do mich der iamer inne ving
do ich min hertze liep verlos
die ich fur allen frowen kos

zuo trut vnde ouch zuo fröwe
myr 895

also reht liep was ich ir
dz fy allein mit mir reynt
vnde einen richen kunig vermeit
dem su e gelobet wart

do wir koment wff die fart 900
do tett ich dz su mich bat
den knecht schickete ich zur nehste
stat

er solt vns herberge enpfohen
vnde wir wff den gruenen plöne
lagen

er beiffen lies durch gemach 905
e su dz wart ie valle ¹⁾ sprach
do hat ich es durch su geton
vnde sossen nider wff den plon

wir zwen geliebe alleine
die schön kufche rein 910
entflieffe mir in der schoffe myn
do hette su zwei vingerlin

die wolt ich beschowet han
ein bufant mir dz ein nam
do ich es erst von hende lie 915
jch wene dz so schönes ye

an menschen hant gestoffen wart
es kam also von hoher art
das es mich rou so fere
das ich die kufch herre 920

lie fitzen alters ein
mit bengela vnde mit steine

¹⁾ wort gefalle.

lieff ich dem bufant als noch
 verre in dz gewilde hoch
 jch im noch warff vnde lieff 925
 zuo im schre vnde rieffe
 jetzen dort denne hie
 vntz ich mich also verre vergie
 dz ich nit wider kunde komen
 do von wart mir lieb gar be-
 nomen. 930
 das ich so ynnelicke schrei
 mir hett der tot nit geton so we
 also dz ich fu alleine sitzen lie
 vnde ich nit weis wie es ir ergie
 owe fu was von franckenrich 935
 eins kuniges tohter adenlich
 vnde ich des sun von engelant
 vff sprang die jungfrowe al zuo
 hant
 mit weinenden ougen fu in vmb
 ving
 von fröide ir dz hertze erging 940
 dz fu vor im do nider seig
 der junge furst stille sweig
 wan er vor ir nit wortes möht han
 vff sprang der herre lobesam
 vnde wart gar vfer moffen fro 945
 er vmb ving fu bede do
 vnde sprach bistu mins bruoder kint
 dem die von engelant sint
 allen sament vnder tan
 dz rete ich gar an allen wan 950
 so biz mir gotte wilkomen
 noch hut me denne M ¹⁾ stunden
 vnde dar noch iemer mere
 ist ieman dem myn ere
 vnde myn fröiden liep fy 955
 dor so tretten ouch hie by
 vnd heis ouch wilkomen sin
 den fursten vnde den herren myn
 man fuort fu in dz gestul wider
 man satzete fu erlich nider 960
 vnde botz im würdecliche bas

¹⁾ M d. i. tausend.

man es in vor erbotten was
 do hies der hertzoge vf ston
 zwelff ritter wol geton
 sich bereiten al zuo hant 965
 fehs hin gon engelant
 vnde fehs hin gon franckenrich
 der kunig enpfing fu würdeclich
 Do er die botschaft befant
 er hies in geben ros vnde gewant 970
 ein vil würdecliches botte brot
 allen den sinen er gebot
 grafe fryen dienezte man
 was er lutes möhte han
 von edelingeslehte 975
 es werent ritter oder kneht
 die wurdent vff die fart bereit
 vnde manig schön wip gemelt
 die kunigen mit fröiden sprach
 wo fu iht schöner frowen sach 980
 ach legen an vwer beste wat
 ist ieman der do werde hat
 der sol durch mich in fröiden sin
 wan ich die lieben dohter myn
 lebendig sol gesehen 985
 mir kunde lieber nit geschehen
 mir tuot die fröide also wol
 das ich so zart beziehen sol
 fur engelstein vff dz velt
 manig wunnelic gezelt 990
 wart vf geflagen al zuo hant
 dar kam der von engelant
 jn hoher ere kam er dar
 mit einer rilichen schar
 do dz men vff der burg befant 995
 das die kunig bede sant
 worent do mit richer maht
 der her so geflahte
 mit sinen ritteren vff reit
 er het ouch ritterliche cleit 1000
 mit im vier vnde zwenzig man
 die nament sich alsament an
 das fu ritter werden wolten
 vnde dem fursten wolten
 dienen zuo allen zitten 1005

man sach fu vil schön vff ritten
 noch im die von franckenrich
 mit iren magede löblich
 des worent die kunige bede fro
 gar swintlich hies er do 1010
 sehrien zwener kunigen hof
 dar kam vil manige bischaff
 vnde ouch der landes herren vil
 der schriger sprach wer goben wil
 durch got vnde vmb ere 1015
 ffur engelstein er kere
 vff das wunnencliche velt
 do wurt freiden widergelt
 von zwen kunigen vs erkorn
 die hetten ir kint verlorn 1020
 vnde hant fu wider funden
 man wil sy by disen stunden
 ein ander geben zuo der e
 so reichlich zit nie me
 noch niemer me werden kan 1025
 do ilten frowen vnde ouch man
 do sprach der spifere
 das do zuo hofe were
 vier hundert als varenden diet
 der lies man eins dannan nit 1030
 man gebe im ros vnde gewant
 der furste ritter wart erkant
 do gap man im sin liep zuo der e
 es ist kein brutgebe mee
 vollclicher ein mahel schatz 1035
 er schutte pfennige vf den platz
 do man im die frowe gap
 er sprach man sol an dz heilige
 grap
 die pfennige geben
 das vns got los lange leben 1040

das nam fu eigenlichen war
 fu schutte öch pfennig dar
 lutzel mynre denn öch er
 fu sprach dich der bette gewer
 das vns wol alle freide git 1045
 do wart ein reichlich hoch gezit
 man gap spife wol gemaht
 des zuo freiden wart betraht
 der was do vffer moffen vil
 trumpen piffen seitten spil 1050
 turnyeren stechen vf den plon
 wart do wunder vil geton
 bitz dz die gezit zerging
 do frogete man den jungeling
 wo er aller gernest wolte sin 1055
 mit hufe ¹⁾ mit der fröwen sin
 in paris oder in engelant
 do sprach der furste so zuo hant
 jch wil bedenthalben sin
 jn hufe by dem vatter myn 1060
 do sprach der kunig vs engelant
 dar vmb gibe ich dir zuo haant
 stette burge vnde wz ich han
 dz fy dir alles vndertan
 vnde diner zarten brute 1065
 vff student alle die lute
 der hoff begunde scheiden
 die zwen geliebe beiden
 geschach vffer moffen wol
 als man noch billich sol 1070
 die reht liebe stete hant
 vnde ouch yemer abegelant
 also wol muesse vns geschehen
 dar noch sol man amen jehen

¹⁾ zuo hufe.